

## Mitbestimmung der Geflüchteten in den Sammelunterkünften

In Bonn gibt es **Unterkünfte**, in denen Geflüchtete zusammenleben. Für viele dieser Unterkünfte ist die **Stadt Bonn** verantwortlich. Die Stadt Bonn kümmert sich um die Häuser und sie entscheidet, was in den Häusern passiert.

In den Unterkünften wohnen viele verschiedene Menschen. Die **Bewohner der Unterkünfte**, haben eigene Interessen, Bedürfnisse und Probleme.

Es ist wichtig, dass auch die Bewohner in den Unterkünften **eine Stimme haben** und dass **ihre Stimme gehört wird**. Deshalb sollen die Bewohner auch selbst mitbestimmen können, was in den Unterkünften passiert.

Wie kann diese Mitbestimmung aussehen? Wie kann es funktionieren, dass die Bewohner der Unterkünfte selbst **mitreden** und **mitentscheiden** können?

Damit das geht, können die Bewohner sich selbst organisieren und **Hausbeiräte** bilden.



### Was ist ein Hausbeirat?

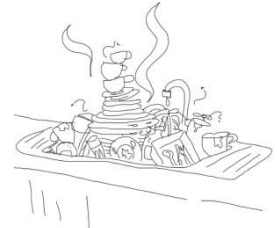
Ein Hausbeirat ist eine Vertretung der Bewohner, die zusammen in einer Unterkunft für Geflüchtete wohnen.

Es finden regelmäßig Treffen statt, zu denen **alle Bewohner** kommen können. Diese Treffen heißen **Hausbeiratssitzungen**. Hier können sich die Bewohner austauschen und über die Situation in der Unterkunft sprechen.



Es kann darüber gesprochen werden, wenn es Probleme oder Konflikte gibt. Zum Beispiel:

- Die Küchen sind zu schmutzig
- Es ist zu heiß oder zu kalt
- Das Internet funktioniert nicht
- Es gibt zu wenig Informationen
- Das Zusammenleben ist schwierig
- Es gibt Streit mit anderen Bewohnern
- Waschmaschinen sind kaputt
- ...



Im Hausbeirat kann darüber gesprochen werden, wie die Situation **für alle besser** werden kann. Gemeinsam können die Bewohner Lösungen finden und Vorschläge machen.

Diese **Vorschläge** kann der Hausbeirat mit den Verantwortlichen von der Stadt Bonn besprechen. Der Hausbeirat hat direkten Kontakt mit der Stadt Bonn.

So kann der Hausbeirat in der Unterkunft **mitbestimmen**. Er soll die **Interessen von allen Bewohnern** vertreten.

## Hausbeiratssitzungen

Der Hausbeirat trifft sich regelmäßig. Diese Treffen heißen Hausbeiratssitzung. **Alle Bewohner** der Unterkunft können zu diesen Treffen kommen.

Zu Beginn der Sitzung überlegen Alle, worüber gesprochen werden soll.

Wenn etwas entschieden werden soll, muss abgestimmt werden. Die Mehrheit der Anwesenden muss dafür sein, damit etwas entschieden werden kann.



Es kann nichts entschieden werden, was gegen das Gesetz ist.

## Sprecher

Jeder Hausbeirat kann 1-4 Sprecher haben. Die Bewohner **wählen** den Sprecher in der Hausbeiratssitzung. Die Sprecher sollen den Hausbeirat vertreten.

Die Sprecher sollen mit Sozialarbeitern, Hausmeistern und der Stadt Bonn über die Bedürfnisse und Probleme der Bewohner sprechen.

Sie sind **Ansprechpartner** für die Bewohner, aber auch für Sozialarbeiter, Hausmeister und die Stadt Bonn.

Die Stadt Bonn soll mit den Sprechern sprechen, bevor sie etwas in der Unterkunft bestimmt.



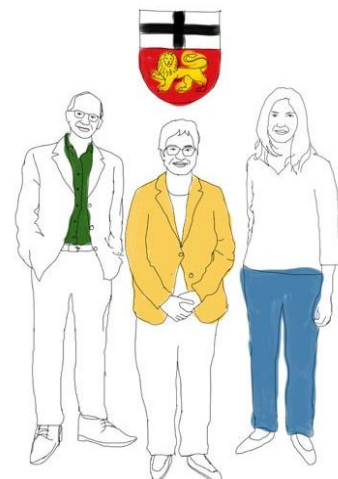
## Stadtbeiratssitzungen

Einmal im Monat können die Sprecher sich mit den Verantwortlichen für die Unterkunft von der **Stadt Bonn** treffen. Diese Treffen heißen Stadtbeiratssitzungen.

Bei diesen Treffen berichten die Sprecher, wie die **Situation in den Unterkünften** ist und erzählen, was in den Hausbeiratssitzungen besprochen wurde.

Die Sprecher können den Leuten von der Stadt Bonn sagen, wenn etwas **kaputt** ist oder **nicht funktioniert**. Sie können der Stadt Vorschläge machen, wie die Situation in den Unterkünften verbessert werden kann.

Die Sprecher der verschiedenen Unterkünfte können sich austauschen. Alle können zusammen überlegen, wie man Probleme lösen kann.





## **Was kann der Hausbeirat machen?**

### **Hausbuch**

In jeder Unterkunft soll es ein Hausbuch geben. Im Hausbuch werden Probleme, Informationen und Entscheidungen dokumentiert.

Man kann zum Beispiel schreiben, wenn es Probleme gibt, etwas kaputt ist oder, wenn etwas Wichtiges im Hausbeirat entschieden wurde.

Der Hausbeirat kann das Hausbuch sehen und etwas reinschreiben.

Auch die Sozialarbeiter und der Hausmeister können das Hausbuch sehen.

### **Hausbegehungen**

Bei Hausbegehungen besuchen Verantwortliche von der Stadt Bonn die Unterkunft und schauen sie zusammen mit dem Hausmeister, Sozialarbeitern und dem Hausbeirat an.

Bei diesen Hausbegehungen kann der Hausbeirat den Verantwortlichen zeigen, wenn etwas kaputt ist oder nicht funktioniert.

### **Computer- oder Freizeiträume**

Wenn es in der Unterkunft Computer- oder andere Freizeiträume gibt, soll der Hausbeirat für sie verantwortlich sein.

### **Der Hausbeirat darf:**

...sagen, wenn etwas repariert oder verbessert werden soll.

...vorschlagen, dass Zimmer getauscht werden sollen, wenn so Konflikte der Bewohner gelöst werden können.

...Informationen über die Aktivitäten des Hausbeirats verbreiten und aushängen.

...direkt mit dem Verantwortlichen für die Unterkunft sprechen.